

Britta Wauer

Biografie



© www.dietlb.de

Regisseurin und Produzentin

Geboren 1974 in Berlin. Nach einer Ausbildung an der Berliner Journalisten-Schule studierte sie von 1997 bis 2003 Regie an der Deutschen Film- und Fernsehakademie Berlin (dffb). Ihr Abschlussfilm "Die Rapoports – Unsere drei Leben" erhielt 2005 u.a. den Grimme-Preis. Im gleichen Jahr gründete Britta Wauer die Produktionsfirma Britzka Film mit dem Schwerpunkt Dokumentarfilm. 2008 adaptierte sie Knut Elstermanns Buch "Gerdas Schweigen" fürs Kino und wurde dafür vielfach ausgezeichnet. Mit dem Dokumentarfilm "Im Himmel, unter der Erde" über den Jüdischen Friedhof in Berlin-Weißensee gewann sie u.a. den Panorama-Publikumspreis der Berlinale 2011. Einem der Protagonisten aus diesem Film widmet sich ihr Portrait des "Rabbi Wolff", das zu den erfolgreichsten deutschen Kinodokumentarfilmen 2016 zählte.

Filmografie

- 2016 Rabbi Wolff (Kinodokumentarfilm, 90')
- 2011 Im Himmel, unter der Erde (Kinodokumentarfilm, 90')
- 2008 Gerdas Schweigen (Kinodokumentarfilm, 95')
- 2006 Mehr Gerechtigkeit! (Dokumentarfilm, 45')
- 2005 Berlin Ecke Volksbühne (Dokumentarfilm, 52')
- 2003 Die Rapoports (Dokumentarfilm, 60')
- 2001 Heldentod (Dokumentarfilm, 50')

Stand: 13.08.2018